



Zum Auftakt

Warum die Zahnpasta auf die Spaghetti kommt, wieso die NBank Flügel verleiht und weshalb man den Herausforderungen des demografischen Wandels mit Hilfe technologischer Entwicklungen begegnen kann, lesen Sie in unserem aktuellen Newsletter. Für all jene, die es handfest und praktisch wollen, haben wir zudem einen heißen Veranstaltungstipp zur Adventszeit: Besuchen Sie uns und das Projektbüro Digital Niedersachsen am 12.12.2017 in Hannover bei unserer **Fachtagung „Digitalisierung trifft auf Demografischen Wandel“**.

Neben wissenschaftlichen Fachvorträgen liegt das Hauptaugenmerk auf Start-ups aus dem Bereich der Seniorenwirtschaft sowie der Pflege- und Gesundheitsbranche. Unsere vielbeschworene generationenfreundliche Brille wird also digital. Tauchen Sie ab in virtuelle Welten und diskutieren Sie an sechs Ausstellungsständen mit innovativen Start-ups über neuste Entwicklungen, alte Vorbehalte und unternehmerische Visionen.

Viel Spaß beim Stöbern wünschen
Delia Balzer, Jana Adamson und Ann-Kathrin Kempter

Neuigkeiten

Unsere Fachtagung: Digitalisierung trifft auf demografischen Wandel



Einladung

**LINGA Fachtagung –
Digitalisierung trifft auf demografischen Wandel**

12.12.2017 | 9:30 - 15:30 Uhr
Akademie des Sports in Hannover | Im LandesSportBund Niedersachsen e.V.
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10 | 30169 Hannover

LINGA
LANDESNITATIVE NIEDERSACHSEN
GENERATIONENRECHTER ALLTAG

D Projektbüro
Digital
Niedersachsen

Zusammen mit dem Projektbüro Digital Niedersachsen laden wir Sie herzlich zu unserer diesjährigen Fachtagung ein. Begleiten Sie uns auf dem spannenden Weg ins digitale Zeitalter und erarbeiten Sie mit uns zusammen neue Möglichkeiten, die Digitalisierung positiv zu nutzen. Gemeinsam möchten wir Chancen und Herausforderungen näher betrachten und neue Wege aufzeigen. Beim Markt der Möglichkeiten präsentieren sich spannende Start-ups – Digitalisierung zum Anfassen und Kennenlernen. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen.

[Hier geht's zur Anmeldung »](#)

LINGA schiebt an – NBank verleiht Flügel

Gemeinsam mit der NBank wollen wir Starthilfe für fünf der ehemals zehn Ideen aus dem interdisziplinären studentischen Projekt „Der Nachwuchs forscht fürs Alter“ geben. Dass dieser Plan auch wirklich aufgehen wird, ist spätestens seit dem erfolgreichen Workshop am 10.11.2017 in Hannover klar. Anwesend waren potenzielle Umsetzungspartner, Förderexpertinnen und -experten sowie Multiplikatoren, die den engen Austausch mit den Studierenden suchten, um weiter an den Ideen zu feilen. Sogar eine der beteiligten Studentinnen aus Zwolle in den Niederlanden reiste erneut an – Engagement, das ansteckt!

[Lesen Sie mehr »](#)

Initiative „Innovationsforen Mittelstand“ fördert Netzwerkbildung

Mit der Förderinitiative „Innovationsforen Mittelstand“ unterstützt das Bundesministerium für Bildung und Forschung die Bildung von Netzwerken, die weit über die bloße Projektarbeit hinausgehen und in nachhaltige, strategische Bündnisse münden. Ziel ist der Auf- und Ausbau interdisziplinärer Netzwerke in unterschiedlichsten Innovationsfeldern. Unternehmen bietet sich die Möglichkeit, zusammen mit Bildungs- und Forschungseinrichtungen sowie weiteren Partnern Innovationspartnerschaften auf regionaler wie überregionaler Ebene nachhaltig zu entwickeln. Bis zu neun Monate lang positionieren sich die Bündnispartner im überregionalen Wettbewerb, arbeiten an ihrer Strategie, organisieren den Wissenstransfer und suchen nach potenziellen Mitstreitern.

Quelle: Bundesministerium für Bildung und Forschung

[Lesen Sie mehr »](#)

Sonderschau aveneo – Raum für Innovation auf der Altenpflege Messe 2018

Hier stehen die Innovatoren im Mittelpunkt! Das Ziel: Gute Ideen fördern, kompetente Kontakte vermitteln und den Markteinstieg für wegweisende Innovationen ermöglichen. Gründer, Start-ups, Forschungseinrichtungen und Hochschulen präsentieren herausragende Ideen, Produkte, Dienstleistungen und Geschäftsideen der Zukunft. Aussteller und Markteinsteiger stellen neue Produkt- oder Forschungsszenarien vor und suchen den Austausch mit den Fachbesuchern der Altenpflege Messe in Hannover. Darüber hinaus gibt es ein informatives dreitägiges Forumsprogramm, das anhand von Kurzvorträgen und Lunch Talks neue Impulse gibt. Wir sind mit ausgewählten Partnern dabei – Sie auch?

Quelle: aveneo

[Lesen Sie mehr »](#)

European Concept of Accessibility – Publikation zeigt vorbildliche Konzepte im Tourismus

Gerade im Tourismus ist gut erkennbar, dass die Barrierefreiheit allein kein ausreichendes Qualitätskriterium darstellt. Nur wenn entsprechende Merkmale von allen Gästen als attraktive Mehrwerte verstanden werden, lohnen sich Investitionen, die eine verbesserte Zugänglichkeit für ältere oder behinderte Gäste ermöglichen. Das neue European Concept of Accessibility zeigt mögliche Ansatzpunkte.

Quelle: grauwert

[Lesen Sie mehr »](#)

Fragen und Hindernisse erkennen: Ältere Menschen in der digitalen Welt

Ein kürzlich veröffentlichtes Papier der **Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen** in Deutschland benennt grundsätzliche Fragestellungen, die sich aus der zunehmenden Digitalisierung der Umwelt in einem Bereich ergeben, der für das tägliche Leben älterer Menschen von besonderer Bedeutung ist: das Internet. Das Papier zeigt auf, welche Hindernisse einer kompetenten Internetnutzung entgegenstehen und welche Maßnahmen notwendig sind, um die positiven Möglichkeiten des Internets allen zugänglich und sicher nutzbar zu machen. Zu anderen Aspekten, etwa der Digitalisierung im Gesundheitswesen, sollen weitere Stellungnahmen folgen.

Quelle: Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen

Raumordnungsbericht 2017 – Daseinsvorsorge sichern

Gibt es einen Lebensmittelmarkt, Ärzte und Apotheken in meiner Nähe? Sind Einrichtungen wie Schule oder Kita vorhanden? Ist das nächste Krankenhaus für mich erreichbar und kann ich im Notfall auf die zügige Hilfe eines Rettungsdienstes vertrauen? Bin ich an Internet und Mobilfunk angeschlossen und habe ich Zugang zum öffentlichen Nahverkehr? All diese Fragen kann der ein oder andere wie selbstverständlich mit „ja“ beantworten. Für viele Menschen ist die Antwort allerdings nicht ganz so eindeutig.

Der [Raumordnungsbericht 2017](#) widmet sich diesen alltäglichen Fragen, die Menschen in allen Teilen des Landes beschäftigen. Denn: In allen Teilen Deutschlands sollten die Menschen einen gleichwertigen Zugang zu sozialen, medizinischen und logistischen Einrichtungen haben.

[Lesen Sie mehr »](#)

Chancen der Digitalisierung für die Gestaltung des demografischen Wandels

Die Digitalisierung bietet auch für die Gestaltung des demografischen Wandels große Möglichkeiten. Das ist das Ergebnis der dritten Arbeitsphase des Zukunftsforums Niedersachsen. Dabei standen vor allem zwei Fragestellungen im Mittelpunkt: Chancen für ländliche Räume und für die „Generation 50 plus“. Bei der Übergabe der Empfehlungen des Zukunftsforums an die Landesregierung forderte der Vorsitzende des Forums, Professor Dr. Axel Prieb, die großen Möglichkeiten der Digitalisierung auch in diesem Handlungsfeld zu nutzen. [Die Empfehlungen von 2017 tragen den Titel „Chancen der Digitalisierung für die Gestaltung des demografischen Wandels“.](#)

Quelle: Pressemitteilung der Niedersächsischen Staatskanzlei

[Lesen Sie mehr »](#)

Fachbuch „Zahncreme auf Spaghetti“ vorgestellt

Alltagsgestaltung für Menschen mit Demenz

Wie sich vor allem Hauswirtschafts- und Pflegekräfte im häuslichen und auch stationären Umfeld mit den vielfältigen Phänomenen der Demenz auseinandersetzen können und wie sie die dadurch entstehenden Herausforderungen im Pflegealltag meistern können, thematisierte die Fachtagung „Zahncreme auf Spaghetti – zum Umgang mit Demenz“. Das gleichnamige Buch, das Herausgeberin Prof. Dr. Elisabeth Leicht-Eckardt im Zuge der Fachtagung vorstellte, wurde mit der Unterstützung der Firma *apetito* erarbeitet und bietet eine Vielfalt an Ideen und Erfahrungen in der Alltagsgestaltung für Menschen mit Demenz.

Quelle: Vincentz Verlag

[Lesen Sie mehr »](#)

Veranstaltungshinweise

16.11.2017 (Hannover, Hotel Novotel)

Konferenz: Mobilitätsmanagement im ländlichen Raum – Die Perspektive der Bürger

[Lesen Sie mehr »](#)

28.11.2017 (Hannover, Altes Rathaus)

Preisverleihung: 7. Niedersächsischer Gesundheitspreis 2017

[Lesen Sie mehr »](#)

28.11.2017 (Hannover, Design Center, Expo Plaza)

1. Niedersächsischer Digitalgipfel Gesundheit

[Lesen Sie mehr »](#)

12.12.2017 (Hannover, Akademie des Sports)

LINGA Fachtagung – Digitalisierung trifft auf Demografischen Wandel

[Lesen Sie mehr »](#)

11.10.2018 (Karlsruhe, Messe)

AAL-Kongress 2018: VDE und Messe Karlsruhe kooperieren

[Lesen Sie mehr »](#)

Förderinformationen und Ausschreibungen

Wettbewerb „Digitale Plattformen: Interaktive Assistenzsysteme für den Menschen“

Bewerbungsfrist: 20.11.2017

[Lesen Sie mehr »](#)

Förderung von Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet „Interaktive Systeme in virtuellen und realen Räumen – Innovative Technologien für ein gesundes Leben“

Bewerbungsfrist: 13.12.2017

[Lesen Sie mehr »](#)

„digital.engagiert“: Amazon und Stifterverband fördern Digitalisierung der Zivilgesellschaft

Bewerbungsfrist: 15.12.2017

[Lesen Sie mehr »](#)

Förderung von Projekten zum Thema „Chronische Schmerzen – Innovative medizintechnische Lösungen zur Verbesserung von Prävention, Diagnostik und Therapie“

Bewerbungsfrist: 28.2.2018

[Lesen Sie mehr »](#)

Impressum

Die Landesinitiative Niedersachsen Generationengerechter Alltag (LINGA) ist angesiedelt bei der Innovationszentrum Niedersachsen GmbH. Angaben gemäß § 5 des Telemediengesetzes (TMG), § 55 des Rundfunkstaatsvertrages (RStV) und andere Hinweise:

Anbieter:

Innovationszentrum Niedersachsen GmbH

Schillerstraße 32

30159 Hannover

Tel.: +49 (0) 511 760 726-0

E-Mail: iz@nds.de

Geschäftsführer: Dr. Maik Plischke (Vorsitz) | Christian Kotschy

Handelsregister Amtsgericht Hannover

HRB 60 760

USt-IDNr.: DE 225080579

Aufsichtsratsvorsitzender: Staatssekretär Dr. Frank Nägele

Verantwortlich gemäß § 55 Abs. 2 RStV:

Delia Balzer

Innovationszentrum Niedersachsen GmbH

Schillerstraße 32

30159 Hannover

Bildquelle Kopfbild: © Syda Productions / Fotolia.com